Update zur Lehrverfassung

Stefan Müller Service Hochschuldidaktik



- 1. Fassung (2018/19)
- Auftakt: 3. Thementag "Gute Lehre an der WHZ" 10.01.2018
- Befragung Merkmale guter Lehre im Juni 2018
- Aufnahme vom Merkmalen Guter Lehre mit mind. 80 % Zustimmung
- Lehrverfassung mit 4 Leitbildern
- Beschluss im Senat am 20.03.2019



- 1. Neufassung (2021/22)
- von Leitbildern zu Aspekten
- zusätzlicher Aspekte "digital gestützte Lehre"
- OHB: 2 Studienangelegenheiten (Ordnungen, Regelungen, Dienstvereinbarungen)
- Erlass am 29.06.2022



- 2. Neufassung (2025)
- "Die vorliegende Lehrverfassung ist eine Leitidee für die Lehre: eine normative Beschreibung der Verfasstheit von Lehre an der Westsächsischen Hochschule Zwickau. Beides, die Lehre und die Lehrverfassung, sollen in der Konfrontation mit den Angehörigen der Hochschule weiterentwickelt, ausdifferenziert und ergänzt werden."
 → Anpassung an Bedingungen: Größe der WHZ, genKl usw.
- formale Notwendigkeit im Rahmen der angestrebten Systemakkreditierung: Formulierung zentraler Bildungsziele



Welche zentralen Bildungsziele sollten in den Studiengängen der WHZ verfolgt werden?

Zentrale Bildungsziele beschreiben die übergeordneten Kompetenzen, Werte und Fähigkeiten, die Studierende der Hochschule während ihres Studiums erwerben sollen. Dabei geht es nicht um fachliche Detailziele einzelner Lehrveranstaltungen, sondern um gemeinsame, grundlegende Orientierungen, die alle Absolventinnen und Absolventen der Hochschule auszeichnen sollen.

Abstimmung zu erarbeiteten Bildungszielen



Bildungsziel	volle Zustimmung	teilweise Zustimmung	keine Zustimmung
Konfliktbewältigung	2	12	0
Kreativität	4	10	0
Gesellschaftliche Verantwortung und gesellschaftlicher Grundwerte (z.B. Demokratieverständnis)	4	10	0
Resilienz / Widerstandsfähigkeit	5	8	1
Stolz auf WHZ sein	5	2	6
Aufgeschlossenheit / Life Long Learning	7	6	1
Lernkompetenzen: Fähigkeit sich in kurzer Zeit in ein Thema einzuarbeiten	7	5	2
KI-Kompetenz / Digitale Kompetenzen	8	6	0
komplexe Aufgaben eigenständig lösen	8	6	0
Erwerb der berufs- und lebenswelt-relevante Kompetenzen	10	3	1
Abstraktionsvermögen, um Praxistransfer zu ermöglichen	10	4	0
Solides Grundlagenwissen	10	4	0
Fähigkeit zur faktenbasierten Meinungsbildung und Fähigkeit zur Meinungsäußerung	10	3	0
Problemlösekompetenz	11	3	0
Fähigkeit zum interdisziplinären Denken/Arbeiten ("über den Tellerrand schauen")	11	2	0
Reflektionsfähigkeit	12	2	0
Wissenschaftliche Arbeitsweise	12	2	0
Teamfähigkeit, Zusammenarbeit auch mit anderen Fachgebieten	13	1	0